

Rente mit 72?

Früher konnten sich die älteren Herrschaften mit 65 Jahren locker machen. Füße hoch, Leben genießen. Das betrifft mittlerweile nur noch die Menschen, die bis 1946 geboren wurden. Ab dem Jahrgang 1947 erhöht sich die Altersgrenze. Für alle, die nach 1964 auf die Welt gekommen sind, bedeutet das, Rente erst mit 67 Jahren. Ist das fair?

Naja, Fakt ist, wir leben einfach mittlerweile sehr viel länger. Vor hundert Jahren wurden Männer in Deutschland durchschnittlich gerade mal 56 Jahre alt. Frauen 59. Mitte der 1960er Jahre waren es bei Männern schon 67 Jahre und bei Frauen 73 Jahre. Heute liegt unsere Lebenserwartung deutlich höher. Männer werden im Schnitt 78 Jahre alt, Frauen sogar 83 Jahre. Das ist natürlich eine erfreuliche Entwicklung und großartig, aber eben auch sehr teuer. Denn, wer länger lebt, bezieht auch länger Rentenbeiträge. Und die müssen ja irgendwo herkommen. Wenn jetzt die Alten immer älter werden und zu wenige Junge nachkommen und in den großen Topf einbezahlen, geht die Rechnung nicht mehr auf. Daher der Vorschlag vieler Experten: Das Rentenalter muss angehoben werden. Ansonsten droht ein „Ruin der Sozialsysteme“. Das Rentenalter muss bis 2050 schrittweise erhöht werden, bis zu einer Regelaltersgrenze von 72 Jahren (!).

Rente also erst mit 72? Möglich. Und viele Experten halten das auch für dringend nötig. Menschen, die länger leben, sind in der Regel auch länger leistungsfähig und gesund. Mein Vater hat beispielsweise bis zu seinem 85. Lebensjahr freiwillig gearbeitet. Er fühlte sich fit und meinte, die Arbeit, würde ihn, insbesondere seinen Kopf jung halten. Aber die Menschen sind nun mal sehr unterschiedlich, und auch deren Berufe.

Ein Schreibtischtäter kann vermutlich länger sitzen als ein Dachdecker klettern kann. Besonders im Handwerk oder auf dem Bau, dürften körperliche Alterserscheinungen früher auftreten

als bei beispielsweise kreativen Berufen. Ich kann vielleicht auch noch mit 80 Jahren schreiben, wenn mein Hirn so lange mitmacht. Aber kann mein Kumpel noch mit 70 Jahren und ruhiger Hand einen Blinddarm entfernen?

Derzeit gibt es in Deutschland etwa 21 Millionen Rentner. In den nächsten Jahren und Jahrzehnten werden es immer mehr. Alle verdienen ein Leben in Würde. Aber wie soll der Staat die Renten in Zukunft finanzieren? Sicher ist, wir und unsere Kinder werden länger arbeiten müssen. Aber für alle, die nicht können, muss eine faire Lösung gefunden werden.